

Magna Confusio

Kai: männlich oder weiblich?

Von Duchess

Kapitel 5: Herausgefordert

Kenny hatte es auch nicht mehr lange neben Tyson und Kai ausgehalten und war so schon früh wieder zurück ins Hotel gegangen.

Tyson war froh die anderen los zu sein, denn so konnte er Kai ungestört ins Kino ausführen.

Im Kinosaal setzten sie sich weit abseits von den anderen Gästen, um ungestört etwas reden zu können.

"Du hast wunderschöne Augen!" sagte Tyson und strich ihr ein paar Haarsträhnen aus dem Gesicht.

"Danke" flüsterte sie und lächelte ihm zu.

Langsam kam Tyson ihr immer näher bis schließlich seine Lippen ihre Wange berührten und er sich langsam zu ihrem Mund weiter tastete.

Vorsichtig schob er seine Zunge in ihren Mund, wo er auch sogleich herzlich von der ihrigen Zunge begrüßt wurde.

Später als sie wieder vorm Kino auf der Straße standen wusste keiner von beiden mehr worüber der Film eigentlich handelte.

Erst am Abend war das ganze Team wieder komplett.

Ray saß mit geröteten Augen etwas abseits. Max hatte versprochen Kenny nichts zu sagen und so diskutierte er mit dem Braunhaarigen darüber, ob man Kai nicht doch wieder in einen Jungen zurückverwandeln lassen könnte.

Doch Kenny war sogar dagegen Kai wieder zu einem Jungen zu machen, denn erstens sei eine Gehirnwäsche nicht rückgängig zu machen, das heißt, dass Kai keinerlei Erinnerungen haben würde und wieder ganz von vorne anfangen müsste; zweitens könnte eine weitere Operation ihren gesamten Körper aus dem Gleichgewicht bringen, und drittens täten sie Tyson damit keinen Gefallen.

Kai und Tyson kamen als letzte zurück, begleitet von Mr Dickenson.

Als der alte Herr nach Kai fragte und dabei das blausilberhaarige Mädchen aufhorchte, musste Kenny ihm erst einmal erklären was geschehen war.

Mr Dickenson fiel aus allen Wolken: "Das kann doch nicht wahr sein! Na auf jeden Fall können wir uns jetzt sicher sein, dass Kai nicht gegen euch antreten wird"

Max und Kenny, die Einzigen, die ihm wirklich zugehört hatten waren verwirrt.

"Was meinen sie damit?" fragte Kenny.

"Nun ja..." begann er "... die Demolition Boys haben euch abermals herausgefordert. Es geht allein um die Ehre. Sie haben versprochen keine Bit Beasts mehr zu klauen, wenn ihr gegen sie antretet und gewinnt"

"Das schaffen wir doch locker!" meinte Max "Wir nehmen die Herausforderung an!"

Eine Woche später standen die Fünf Blade Breaker und Mr Dickenson am vereinbarten Treffpunkt, der Biovolt Arena und warteten auf ihre Gegner.

Kai war inzwischen richtig gut geworden im Beybladen, was dem verliebten Tyson vor Stolz fast platzen ließ.

Max warf Ray immer noch mitleidige Blicke zu, er hatte niemandem etwas gesagt, doch wohl war ihm dabei nicht, denn Ray hatte sich verändert.

Ray ist das geworden was Kai früher war, zu allem und jeden abweisend, kalt und still. Er war lieber für sich allein und wollte von Kai nichts mehr wissen.

Nun stand er mit verschränkten Armen an einer Säule gelehnt etwas abseits und zuckte nicht einmal mehr mit den Wimpern als ein Hubschrauber auf dem großen Platz vor der Biovolt Arena landete und die Demolition Boys ausstiegen.

Tala trat auf Tyson zu.

"Ihr wisst worum es geht?" fragte der Rothaarige und Tyson nickte.

"Dann können wir ja nun rein gehen!" meldete sich nun Voltaire zu Wort, der wieder in Begleitung von mehreren Bodyguards kam.

Einer von ihnen ging nun zur Tür und öffnete sie.

Erst in der Halle bemerkte Voltaire Kai.

"Hier bist du also!" sagte er herablassend.

Kai schluckte und sah ihren Großvater ängstlich an.

Tyson stellte sich sofort schützend vor sie und schrie ihn an: "Wie kann man so etwas nur mit seiner eigenen Enkelin machen?"

Voltaire lächelte bloß und setzte sich auf die Tribüne.

"Ach ja, Mr Dickerson..." rief er hinunter "...wenn wir gewinnen, bekomme ich Kai wieder!"

~~~~Fortsetzung folgt~~~~

*Für alle, die diese Story bis jetzt überstanden haben ein kleiner Lichtblick: Nur noch ein Kapitel und der Epilog, dann ist's vollbracht!*

**Kapitel 6: Gleichgültigkeit**